

IMPRÄGNIERLASUR

3213-b April 2017

1. Beschreibung

Produktart: AMONN IMPRÄGNIERLASUR ist eine dünn-schichtige lösemittelhaltige Lasur auf Alkydharzbasis für den Außenbereich

Anwendungsbereich: Für lasierende Anstriche auf Holz im Außenbereich, ohne ständigen Erd- und Wasserkontakt, wie z.B. Zäune, Scheunen und Holzverschalungen in Landwirtschaft und Garten und auch als Zwischenanstrich für Fenster- und Außentürenbeschichtungen.

Schutzwirkung: AMONN IMPRÄGNIERLASUR dringt tief in das Holz ein und verbessert die Haftung und Haltbarkeit des Folgeanstrichs. Das Produkt ist zum Schutz des Films vor Mikroorganismen mit einem Konservierungsmittel ausgestattet.

Farbtöne: 51- Weiß

Lieferform: Auf Bestellung: 25l Metallgebinde

2. Technische Daten

Dichte: 1,010 -1,015 kg/l, bei +20 °C, je nach Farbton.

Flammpunkt: ca. 41 °C.

Viskosität: ca. 50s/DIN 53211, 2 mm, bei +20 °C.

Trocknung: Abhängig von Holzart, Aufbringmenge und Witterung: nach ca. 8 Stunden. Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.

Geruch: Schwacher Eigengeruch.

Lagerung: Im originalverschlossenen Gebinde mindestens 5 Jahre lagerfähig. Kühl und frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Nur in Originalgebinden und für Kinder unzugänglich lagern.

3. Verarbeitung

Allgemeines: AMONN IMPRÄGNIERLASUR vor der Verarbeitung gut aufrühren.

Auftragsverfahren: Streichen, tauchen, fluten, Imprägniermaschine.

Verarbeitungstemperatur: 5 - 35 °C

Vorbereitung des Untergrundes: Das zu behandelnde Holz muss trocken, staub- und fettfrei sein. Nicht zu verarbeiten auf Holz mit einer Feuchtigkeit über 18 %. Alte, dickschichtige Anstriche sind restlos zu entfernen, weil diese das Eindringen des Produktes in das Holz verhindern. Harzhaltige Hölzer zuvor mit Nitroverdünnung abwaschen. Grünalgenbefall auf der Holzoberfläche zuvor entfernen, z.B. mit 2-3%iger Chlorbleichlauge, und mit viel Wasser gut nachspülen. Alte Imprägnierungen, auch Teeröl oder Salze, können nach Reinigung der Oberfläche überarbeitet werden. Bei Holz mit unterschiedlichem Saugvermögen ist ein Voranstrich mit AMONN IMPRÄGNIERLASUR farblos empfehlenswert. Einige tropische Holzarten (z.B. Iroko, Teak usw.), sowie einheimische (z.B. Eiche, Kastanie usw.) können die Trocknung aufgrund von Holzinhaltstoffen verzögern; in diesem Fall das Holz zuvor mit Nitroverdünnung abwaschen.

Verarbeitungshinweise: Das Produkt ist zum Schutz des Films vor Mikroorganismen mit einem Konservierungsmittel ausgestattet und darf daher nur für den Außenbereich angewendet werden. Holz zuvor mit einer geeigneten Holzschutzgrundierung, wie z.B. LIGNEX GRUND BPIV, vor Bläue-, Pilz- und Insektenbefall schützen (bei der Verarbeitung der Holzschutzgrundierung unbedingt die Anweisungen im entsprechenden Technischen Merkblatt beachten). Bei Hirnholz ist es erforderlich, die Anzahl der Anstriche von AMONN IMPRÄGNIERLASUR zu erhöhen, um die Wasseraufnahme soweit wie möglich zu vermindern. Bei Anwendung im Tauchverfahren beträgt die Tauchzeit 1-10 Minuten, je nach Holzart und Holzdimension. Die Viskosität des Produktes in der Tauchwanne muss periodisch kontrolliert werden und gegebenenfalls mit Testbenzin auf den ursprünglichen Wert eingestellt werden. Die Korrektur der Viskosität muss immer vor der Zugabe von neuem Produkt erfolgen. Die Tauchwanne nach Gebrauch gut abdecken, um die Verdunstung des Lösemittels und das Risiko von Gelierung auf eine Mindestmaß herabzusetzen. AMONN IMPRÄGNIERLASUR am Anfang des Arbeitstages und nach jeder Arbeitspause immer gut aufrühren. Es ist ferner empfehlenswert, beim Be- oder Umfüllen den Inhalt der Tauchwanne bzw. das frische Produkt zu filtrieren sowie die Tauchwanne in regelmäßigen Abständen zu entleeren und zu reinigen. Bei Unterbrechung der Arbeit für mehrere Tage sollte die Tauchwanne entleert und das Produkt in die Originalgebinde umgefüllt werden. Dieselben Empfehlungen gelten bei Anwendung im Flutverfahren

Empfohlene Anstrichaufbauten:

Neuanstrich,
nicht maßhaltige Bauteile, im Außenbereich:

1 x LIGNEX GRUND BPIV
2-3 x AMONN IMPRÄGNIERLASUR weiß

IMPRÄGNIERLASUR

3213-b April 2017

Neuanstrich, begrenzt maßhaltige Bauteile, im Außenbereich:	1 x LIGNEX GRUND BPIV 1- 2 x IMPRÄGNIERLASUR weiß 1 x UV LASUR
Neuanstrich, maßhaltige Bauteile, im Außenbereich:	1 x LIGNEX GRUND BPIV 1 x IMPRÄGNIERLASUR weiß 2 x UV STOPP
Renovierungsanstrich, nicht maßhaltige Bauteile, im Außenbereich	Alte, nicht festhaftende Anstriche oder schichtbildende Anstriche restlos entfernen; Untergrund reinigen und schleifen, um die Haftung zu verbessern. Dann 1-2 x IMPRÄGNIERLASUR weiß. Falls der Altanstrich restlos entfernt worden ist, sind die Empfehlungen für den Neuanstrich zu befolgen.

Je nach Holzart und Abwitterungsgrad (vergraute Holzoberflächen) kommt der Farbton unterschiedlich zur Geltung. Probeanstrich zur Prüfung der Farbwirkung anlegen. Stark bewitterte Holzflächen, speziell an den Wetterseiten (Süd-West), regelmäßig kontrollieren und gegebenenfalls nachbehandeln.

Verbrauch: 10 – 16 m² / Liter pro Anstrich, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes.

Verdünnung: AMONN IMPRÄGNIERLASUR ist streichfertig eingestellt. Falls unbedingt notwendig, Testbenzin verwenden.

Überstreichbarkeit: Nach einer Trockenzeit von 8-12 Stunden überstreichbar.

Reinigung der Arbeitsgeräte: Sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz oder Nitroverdünnung .Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen

4. Besondere Hinweise

Sicherheitsdatenblatt beachten, Nur im Außenbereich anwenden. Nicht anzuwenden bei Holzbauteilen, die bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen. Keine Anwendung in unmittelbarer Gewässernähe. Das Produkt darf nicht in Gewässer gelangen. Für Bienenhäuser nicht geeignet.

Beim Umgang sind die einschlägigen Vorschriften für Lackierarbeiten zu beachten. Das Produkt darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei der Verarbeitung Gesicht, Hände und Augen schützen und für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Halbmaske mit auswechselbaren Filtereinsätzen, Filter A1, Kennfarbe braun) verwenden. Dampf /Aerosol nicht einatmen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Lichtschalter und elektrische Leitungen abdecken und vor Kurzschluss sichern. Die Verarbeitung in der Nähe von Zündquellen ist nicht gestattet. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Nach der Arbeit sind Gesicht und Hände gründlich mit Wasser zu waschen bzw. mit einem geeigneten Reinigungsmittel zu säubern. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. .

Abfallverzeichnisverordnung (AVV): 08 01 11 (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel o. andere gefährliche Stoffe enthalten).Nicht restentleerte Gebinde und Materialreste ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Wassergefährdungsklasse: WGK 2, wassergefährdend (gemäß VwVwS vom 17. Mai 1999; Ableitung der WGK anhand der Komponenten).

Gefahrenklasse nach VbF: A II.

ADR/RID: UN 1263 Farbe, 3, III

Vorstehende Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und sind generell unverbindlich. Die angeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Angesichts der Vielzahl der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsbedingungen ist im Einzelfall eine fachgerechte Prüfung vorzunehmen. In Zweifelsfällen bitten wir Sie, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen. Im Übrigen haften wir nach unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.